

Bildung | Lucullus Vallensis auf Polittour und Gastreise

«Tatorte» Bundeshaus und «Bellevue»



Fröhlich vereint. Der Vorstand von Lucullus Vallensis mit seinen Gästen im «Bellevue» in Bern. Von links: Alwin Sarbach, Bernhard M. Schwery, Lucullus-Präsident Walter Werlen, Onologe Gilles Besse, Nationalratspräsident Jean-René Germanier, Altständeraat Daniel Lauber, Andreas Schwestermann, Altnationalrat Franz Hildbrand und Joe Zurbriggen.

FOTO WB

OBERWALLIS/BERN | Drei Dutzend Mitglieder des Walliser Gastro-Clubs Lucullus Vallensis begaben sich diese Woche mit geladenen Gästen auf eine Bildungsreise in die Bundeshauptstadt. «Tatorte» der 25-Jahr-Feier des touristischen Studiengruppen waren das Bundeshaus und der Gastrotempel «Bellevue».

Lucullus Vallensis feiert dieses Jahr sein 25-jähriges Bestehen. Im Mittelpunkt der Polittour und Gastronomiereise standen ein Besuch des Parlamentsbetriebes im Bundeshaus sowie ein erlesenes Mahl im Fünfsternehotel «Bellevue» in Bern. Die Ambassadeure und Senatoren des Walliser Gastro-Clubs Lucullus Vallensis, der von Walter Werlen präsiert wird, nahmen die Einladung zum Besuch beim Walliser Nationalratspräsidenten Jean-René Germanier an. Die Oberwalliser Parlamentarier im eidgenössischen Parlament liessen es sich nicht nehmen, der hochkaräti-

gen Oberwalliser Delegation einen persönlichen Willkommensgruss zu entbieten.

Über die Parteigrenzen hinweg

Der höchste Schweizer Politiker, Nationalratspräsident Jean-René Germanier, Nationalrätin Viola Amherd (die gleichentags Geburtstag feierte), Nationalrat Roberto Schmidt und Ständerat René Imoberdorf informierten die politisch interessierten Oberwalliser/innen über den Sessionsbetrieb in beiden Räten. Ebenso standen sie ihnen Rede und Antwort auf brennende Fragen. Die politischen Aktualitäten mit Auswirkungen auf unseren Kanton standen dabei im Vordergrund. Der Ausstieg aus der Atomenergie, die NEAT-Doppelspur durch den Lötschberg, die Bahnzölle auf den Verladerrampen, das Wahljahr 2011, die Kontakte zur Kantonsregierung und die Vertretung der Interessen des Wallis in Bundesbern interessierten die engagierten Bundeshausbesucher. Die eidgenössischen Parlamentarier waren sich einig: Po-

litische Erfolge für Land und Leute erzielt man nicht im Alleingang, sondern nur Hand in Hand und mit Absprachen über alle Parteigrenzen hinweg.

Gastronomie verpflichtet

Der Walliser Gastro-Club und touristische Studiengruppe Lucullus Vallensis ist in seinen Zielsetzungen vorrangig der Gastronomie verpflichtet. Von Nationalratspräsident und Weinproduzent Jean-René Germanier war es eine noble Geste, die Besucher aus dem Oberwallis in der «Galerie des Alpes» mit erlesenen Produkten aus dem eigenen Hause, mit Germanier-Weinen, zu verwöhnen. Zum «Festmahl des Tages» wählte der Vorstand das renommierte Fünfsternehotel «Bellevue». Dort bedankte sich Lucullus-Präsident Walter Werlen beim Nationalratspräsidenten und seinen Mitarbeitern Sepp Fux und Gilles Besse für den grosszügigen Empfang. Blumen durften auch Altständeraat Daniel Lauber und Altnationalrat Franz Hildbrand als Gäste für ihre Anwesenheit entgegennehmen. | **wb**

Neue Route | Landschaftspark Binntal

Kulturell-kulinarische Parkwanderung

BINNTAL | Am Samstag, 18. Juni 2011, findet zum sechsten Mal die kulturell-kulinarische Wanderung im Landschaftspark Binntal statt. Auf einer neuen Route zwischen Ausserbinn oder Ernen und Blitzingen wird ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Nachdem die kulturell-kulinarische Parkwanderung des Landschaftsparks Binntal fünfmal von Binn oder Ernen nach Grenchen führte, werden dieses Jahr erstmals die zwei neuen Parkgemeinden Niederwald und Blitzingen in die Wanderung miteinbezogen. Die gemütliche Variante startet in Ernen und führt via Mühlebach und Steinhaus nach Niederwald und Bodmen, einem Weiler von Blitzingen. Die etwas sportlichere Route verläuft von Ausserbinn zum Aussichtspunkt Binnegg, danach der Wasserföhre Trusera entlang nach Mühlebach und schliesslich nach Bodmen.

Die Parkwanderung eignet sich hervorragend als Familien- oder Vereinsausflug. Aber auch Einzelpersonen sind herzlich willkommen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wandern in einer begleiteten Gruppe von maximal 20 Leuten. Unterwegs warten viele kulturelle und kulinarische Highlights. Die reine Wanderzeit beträgt zweieinhalb bzw. dreieinhalb Stunden. Inklusive Zwischenhalte ist man rund sechs Stunden unterwegs. Vor dem Start war-



Kulturell-kulinarische Parkwanderung. Sie führt durch den ältesten Dorfkern der Schweiz in Holzbauweise in Mühlebach.

tet ein reichhaltiges Frühstück mit einheimischen Produkten auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Abwechslungsreiches Programm

Unterwegs gibt es mehrere Zwischenverpflegungen und kulturelle Posten, bei welchen Einheimische und andere Fachleute Interessantes zu Natur und Kultur im Landschaftspark Binntal berichten: Auf der Binnegg erklärt der «Schteimüür» Beat Locher sein Handwerk, an der Wasserleite Trusera erläutert Otto Imhof die Bedeutung der historischen Suone. Auf dem Galgen erzählt Stefan Clausen die Geschichte vom Gericht und vom Galgen von Ernen.

In Mühlebach berichtet Stéphane Anderegg Interessantes über den ältesten Dorfkern in Holzbauweise der

Schweiz und aus dem Ofen des renovierten Baues gibt es Gommer Chöl Steinhaus wartet eine Erfrischung aus der Küche Natur, bevor Martin Mu Niederwald vom Aufstie Bauernsohns César Ri zählt. Einen Hauch vor erfahren die Teilnehmer César-Ritz-Apéro auf Dorfplatz von Niederwald beim Ausblick auf Rottge, erläutert Klaus And wie sich der Weiler von Dausiedlung zum neuen Kleinfeld entwickelt. Weiler Bodmen (Blitz) schliesslich erfahren die Teilnehmer, wie eine «Tsch» hergestellt wird. Danach am Rottenufer zum Rac Discretion geladen.

Anmeldungen bis Dienstag, 14. Juni 2011, Landschaftspark Binntal.

Spielnachmittag

SUSTEN | Am Mittwoch, 22. Juni, führt Procap Oberwallis einen weiteren Spielnachmittag durch. Dieser findet von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Alterssiedlung St. Josef in Susten statt. Zu diesem Nachmittag mit Würfelspielen, Ballspielen und anderen Spielen sind alle Procap-Mitglieder und Nichtmitglieder sowie Nichtbehinderte herzlich eingeladen. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle von Procap Oberwallis bis Mittwoch, 15. Juni 2011, telefonisch oder per Mail info@procapoberwallis.ch entgegen.

KFBO

FMG Ausserberg Ausflug auf die Bettmer mit Abschlussmesse – Datum: Donnerstag, 16. Juni – **Treffpunkt:** auf dem Dorfplatz – **Anmeldung:** bis Samstag, 11. Juni 2011, bis Vorstand